

Abfallwirtschaft, Recycling, Umweltschutz durch Modernisierung

Informationsreise für Einkäufer und Multiplikatoren aus Bahrain und den Vereinigten Arabischen Emiraten
14.-16. Mai 2018, München

www.ixpos.de/markterschliessung



Vom 14. bis 16. Mai 2018 werden Einkäufer und Multiplikatoren aus Bahrain und den Vereinigten Arabischen Emiraten aus dem Bereich Abfallwirtschaft nach Deutschland reisen, um sich über aktuelle Lösungen und Entwicklungen zu informieren. Der Besuch der Weltleitmesse IFAT für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft in München ist Bestandteil des Besuchsprogramms, um den Teilnehmern die neusten Technologien und Lösungen zu präsentieren. Deutschen Unternehmen wird dabei die Möglichkeit geboten, ihre Produkte, Dienstleistungen und mögliche Kooperationsfelder zu präsentieren. Die Delegationsteilnehmer erhalten einen Einblick in die deutsche Abfall- und Recyclingwirtschaft und knüpfen Kontakte mit potenziellen Geschäftspartnern. Die zentralen Elemente der Informationsreise sind: Eine Informations- und Präsentationsveranstaltung, der Besuch der Messe IFAT sowie Unternehmens- und Betriebsbesichtigungen zum Thema Abfallwirtschaft, Recycling, Umweltschutz durch Modernisierung.

Möglichkeiten zur Teilnahme deutscher Unternehmen

Für interessierte deutsche Unternehmen bestehen verschiedene Möglichkeiten, sich an der Reise zu beteiligen und mit den ausländischen Teilnehmern in Kontakt zu kommen. Am Montag, 14. Mai 2018, und Dienstag, 15. Mai 2018, können Unternehmen aus dem Raum München die Delegation zu einer Unternehmens- oder Betriebsbesichtigung einladen. Mittwoch, 16. Mai 2018, wird dazu genutzt, die Delegation über die IFAT zu ausgewählten Messeständen zu führen und über deutsche Produkte zu informieren. Es findet eine Präsentationsveranstaltung statt, bei der den Delegationsteilnehmern die Leistungsstärke der deutschen Wasserwirtschaft präsentiert wird. Deutsche Unternehmen haben hier die exklusive Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen vorzustellen und sich mit der Delegation zu vernetzen. Sollten Sie an einem der oben genannten Reisepunkte interessiert sein, nehmen Sie bitte Kontakt mit den Organisatoren auf, die eine Beteiligung gerne mit Ihnen abstimmen. Eine Teilnahmegebühr wird für deutsche Unternehmen nicht erhoben.

Die Kurzprofile der ausländischen Teilnehmer werden interessierten Unternehmen gerne zur Verfügung gestellt.

Durchführer:

Marktpotentiale

Bahrain hat mit 900 Personen pro km² bei rund 1,2 Millionen Menschen die höchste Bevölkerungsdichte in der gesamten GCC-Region und gilt als einer der weltweit größten Pro-Kopf-Verursacher von Müll, der auf 1,67 bis 1,80 kg pro Person und Tag geschätzt wird. Bahrain erzeugt jedes Jahr mehr als 1,2 Millionen Tonnen fester Abfälle, die tägliche Müllproduktion übersteigt 4.500 Tonnen. Der große Anteil von Wertstoffen in Form von Papier (13 Prozent), Kunststoffen (7 Prozent) und Glas (4 Prozent) macht Siedlungsabfälle in Bahrain zu einem guten Recycling-Rohstoff, allerdings kümmert sich derzeit nur der informelle Sektor um das Sammeln von Wertstoffen und Recycling-Aktivitäten.

Aufgrund des Bevölkerungswachstums und der wirtschaftlichen Aktivitäten sind die Abfallmengen in den VAE in den letzten zehn Jahren stark gestiegen. Mit rund 650 kg pro Einwohner erzeugen auch die VAE eine der größten Mengen an Siedlungsabfällen weltweit. Die Abfälle werden recycelt, in Energie umgewandelt (Waste to Energy) und Ressourcen mit neuen Technologien und verbesserten Abfalltrennungs- und Sammelsystemen behandelt. Rund 75 % der Abfälle werden noch deponiert, meist auf unzulänglich ausgestatteten Deponien. Es besteht ein großer Bedarf an Abfallsammel- und Sortiertechnik, Deponietechnik und Verwertungstechnologien.

Diese Umstände machen diese Länder interessant für deutsche Unternehmen, die erprobte moderne Methoden und Techniken des Abfallmanagements anbieten.

BMW-Markterschließungsprogramm

Die Informationsreise ist ein Projekt der Exportinitiative Umwelt-

technologien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) und wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt mit seinem Programm „Maßnahmen zur Erschließung von Auslandsmärkten für kleine und mittlere Unternehmen des produzierenden Gewerbes und für Dienstleister“ deutsche KMUs, Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung neuer Absatzmärkte.

Organisation der Informationsreise

Die Informationsreise in Deutschland wird von MENA Business GmbH, der AHK Vereinigte Arabische Emirate und der Delegation der Deutschen Wirtschaft für Saudi-Arabien, Bahrain und Jemen in Zusammenarbeit mit der Professur für Abfall- und Stoffstromwirtschaft der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) organisiert. Die Reise wird von einem Vertreter des BMWi begleitet.

Anmeldefrist und Teilnahmebedingungen

Deutsche Unternehmen, die Interesse an Kontakt zur Delegation haben, können sich bis zum 30. März 2018 an MENA Business GmbH unter dem unten angegebenen Kontakt wenden.

Die Teilnehmer sollen mehrheitlich KMU sein. Die Teilnehmer tragen ihre individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten. Darüber hinaus fallen keine weiteren Teilnehmergebühren an.

Vorläufiges Programm

Sonntag, 13. Mai 2018	Anreise nach Deutschland
Montag, 14. Mai 2018	Briefing der Teilnehmer, Informationsveranstaltung Geführte Besuche bei deutschen Unternehmen und Referenzprojekten
Dienstag, 15. Mai 2018	Geführte Besuche bei deutschen Unternehmen und Referenzprojekten
Mittwoch, 16. Mai 2018	Besuch der Messe IFAT, Führung über die Messe, Präsentationsveranstaltung
Donnerstag, 17. Mai 2018	Abreise

Ansprechpartner in Deutschland

MENA Business GmbH
Johannes Wingler
Charlottenstr. 16
10117 Berlin
Tel.: 030-20 45 58 60
jwingler@mena-projektpartner.de
www.mena-projektpartner.de

Durchführer:

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion

MENA Business GmbH
Charlottenstr. 16
10117 Berlin
MENA Business GmbH

Stand

02. März 2018

Bildnachweis

Johannes Wingler